

Eine turbulente Inselgeschichte mit ganz viiiel Charme und Humor

Ausgerechnet Sylt! So viele Jahre hat Katharina die Insel ihrer Kindheit und Jugend gemieden. Doch jetzt führt der Rechercheauftrag des holländischen Bestsellerautors Bastian de Jong sie in die alte Heimat zurück. Für seinen nächsten Roman soll sie Informationen über alteingesessene Sylter Familien sammeln. Doch dann kommt alles ganz anders: Alte Schulkameraden laufen Katharina über den Weg, Katharinas chaotische Schwester Inken, die auf Sylt mehr schlecht als recht eine Segelschule betreibt, bringt sie, die Perfektionistin, ständig aus dem Konzept - und dann trifft Katharina auch noch den Menschen wieder, an den sie unter keinen Umständen erinnert werden wollte. Hannes war einst Katharinas große Liebe, bis er sich vor über zwanzig Jahren wegen einer anderen Frau von ihr trennte.

Alte Liebe rostet nicht?! Katharina findet sich plötzlich in einem schlimmen Gefühlswirrwarr wieder. Schließlich wartet in Bremen Freund Jens auf Katharinas Rückkehr. Und auch Bastian de Jong geizt nicht mit seinem Charme. Statt mit Katharina am Manuskript zu arbeiten, führt er lieber sie zum Essen aus und unternimmt mit Katharina an seiner Seite lange Strandspaziergänge. Mehr als einmal denkt Katharina an Flucht. Doch es gibt kein Entkommen! Katharina bleibt keine andere Wahl: Sie muss sich endlich ihrer Vergangenheit stellen. Nur dann findet sie ihr wahres Liebesglück. Was ist damals wirklich geschehen? Haben sie und Hannes tatsächlich eine zweite Chance? Immerhin ist er vergeben und Vater von mindestens einem Kind. Und Katharina: Sie will Jens nicht das Herz brechen ...

Kurzweil, wie sie witziger und spritziger kaum sein könnte - Dora Heldt hat den Titel der "deutschen Sophie Kinsella" mehr als verdient. Die Romane der Autorin sind an Humor und großen Gefühlen definitiv nicht zu überbieten. "Wind aus West mit starken Böen" sorgt für stundenlange gute Laune. Ab der ersten Seite fühlt man sich bestens unterhalten, sodass hier selbst eine Laus auf der Leber garantiert keine Chance hat. Und auch etwaige Langeweile ist in Sekundenbruchteilen verflogen, sobald man das vorliegende Buch zur Hand nimmt und darin liest, liest, liest. Kein Wunder, dass man bzw. frau diesem Lesevergnügen nicht lange widerstehen kann. Heldt macht ihre Fans einmal mehr glücklich und bereitet ihnen einen 1a-Genuss zum Mitschmunzeln und Mitleiden.

Dora Heldts Romane bedeuten vor allem eins - nämlich Lesespaß von der amüsantesten Sorte. Doch nicht nur das: Bei der Lektüre von "Wind aus West mit starken Böen" ist es, als unternähme man einen Kurzurlaub vom stressigen Alltag. Ohne jeden Zweifel: Der Erholungs- wie Unterhaltungswert von Heldts Büchern ist einfach unschlagbar.

Susann Fleischer 06.10.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info